

Biodiversitätstag der
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft im
Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut Buttstedt
am 28.06.2018

Freistaat
Thüringen



Thüringer
Landesanstalt
für Landwirtschaft

TLPVG Buttstedt
Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH

Intention und Überblick der angelegten Versuche zur Erhöhung der Biodiversität im Agrarraum

Dr. Katja Gödeke

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL)



Gliederung

- Rahmenbedingungen
- Versuchsziele
- Versuchsumsetzung



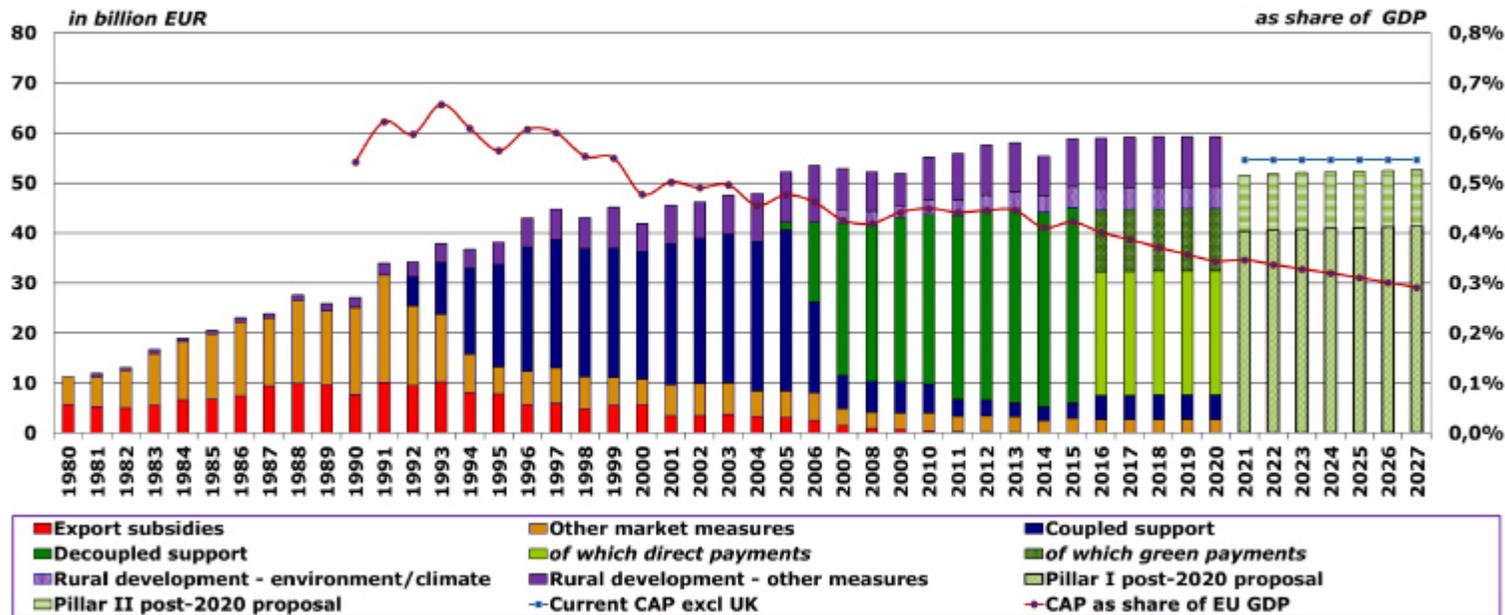
Fotos: K. Gödeke, TLL



Rahmenbedingungen



Das Budget für die GAP – bis 2027 (in nominalen Preisen)



Source: EC-DG AGRI.

Note: Budget figures are actual until budget year 2016, programmed from 2017-2020, and based on the MFF proposal for 2021-2027.

Quelle: „Die Legislativvorschläge zur Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2020“, Vortrag auf der Veranstaltung mit den AKs Landwirtschaft und Umwelt am 13.06.2018, Peter Wehrheim (Kabinett) Kommissar Hogan (European Commission) 13/06/2018

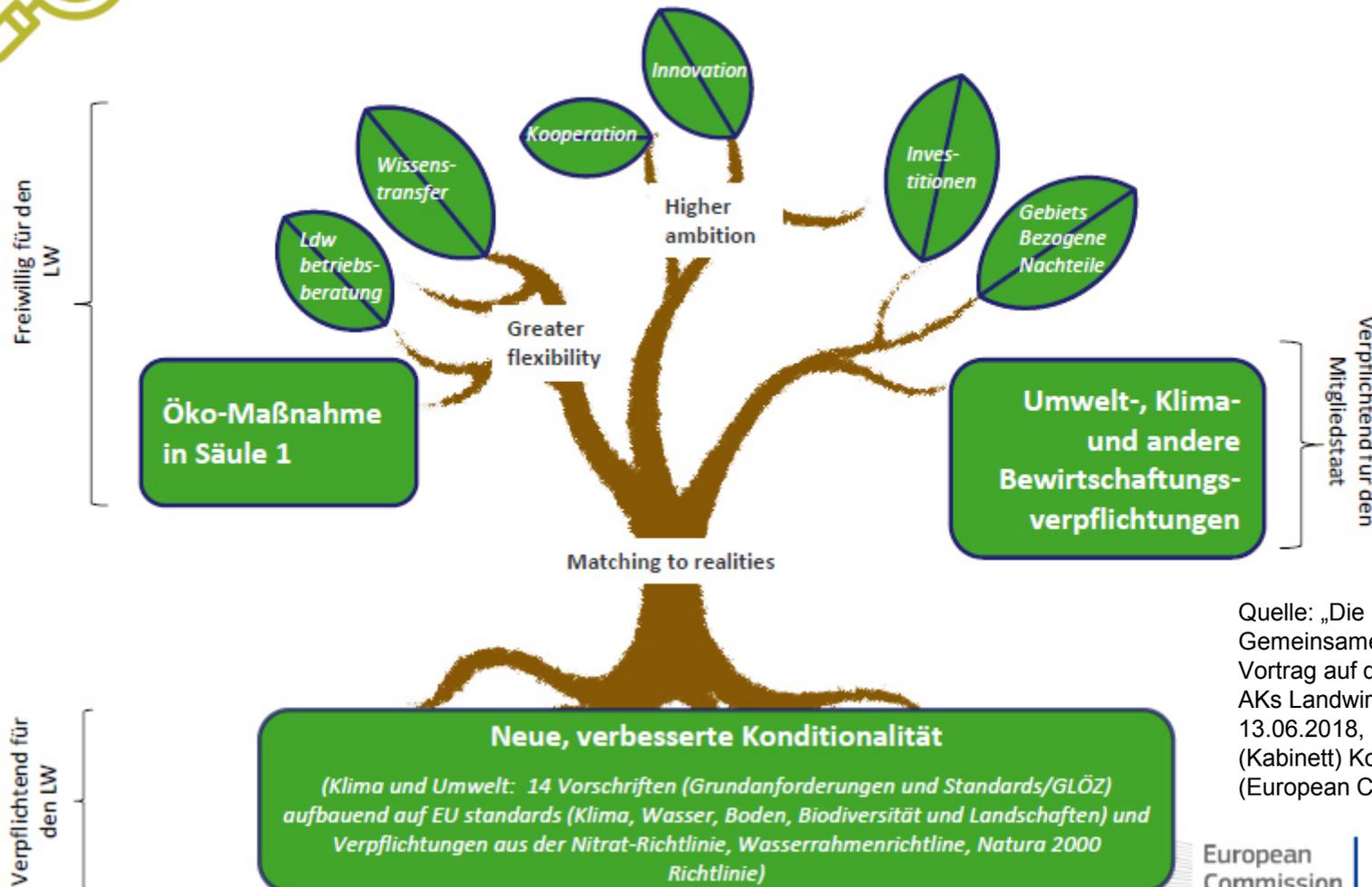


European
Commission





Die neue Grüne Architektur



Quelle: „Die Legislativvorschläge zur Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2020“, Vortrag auf der Veranstaltung mit den AKs Landwirtschaft und Umwelt am 13.06.2018, Peter Wehrheim (Kabinett) Kommissar Hogan (European Commission) 13/06/2018

Rahmenbedingungen

KLIMA UND UMWELT



Quelle: „Die Legislativvorschläge zur Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2020“, Vortrag auf der Veranstaltung mit den AKs Landwirtschaft und Umwelt am 13.06.2018, Peter Wehrheim (Kabinett) Kommissar Hogan (European Commission) 13/06/2018

KLIMA UND UMWELT: höhere Ambitionen

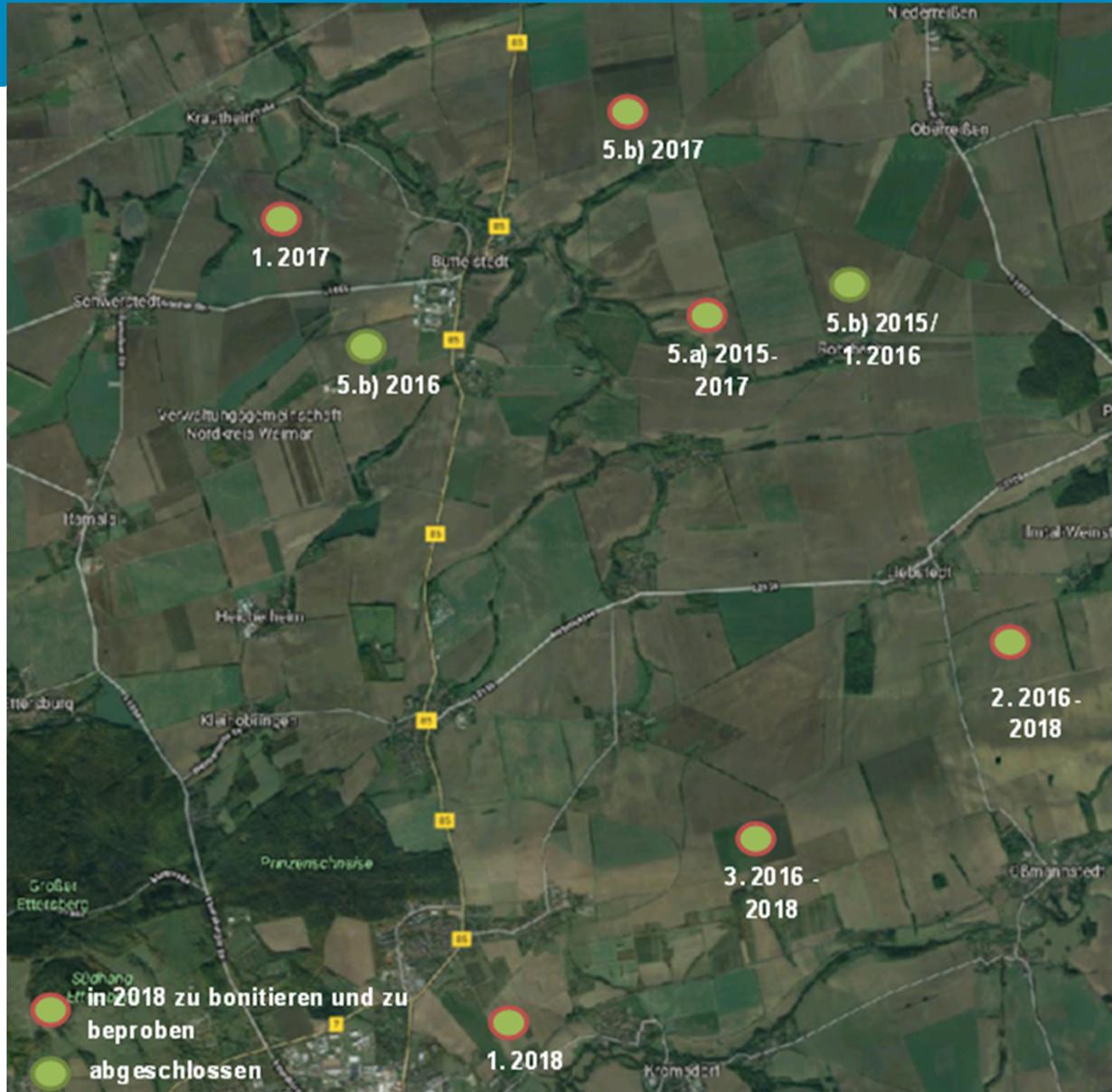
- *Direktzahlungen werden von **ehrgeizigeren** Umwelt- und Klimaanforderungen abhängig gemacht werden;*
- *Jeder Mitgliedstaat wird **in der 1. Säule Umwelt-Klima-Maßnahmen** anbieten müssen, die über die Grundanforderungen hinauszugehen;*
- ***Mindestens 30 %** der nationalen Mittel für die Entwicklung des ländlichen Raums sind dem Umwelt- und Klimaschutz gewidmet, ohne Ausgaben für benachteiligte Gebiete;*
- *40 % der Gesamtmittel der GAP sollen zum **Klimaschutz** beitragen;*
- ***"No backsliding"** im Vergleich zum heutigen Umwelt- und Klimabeitrag der GAP*

Quelle: „Die Legislativvorschläge zur Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2020“, Vortrag auf der Veranstaltung mit den AKs Landwirtschaft und Umwelt am 13.06.2018, Peter Wehrheim (Kabinett) Kommissar Hogan (European Commission) 13/06/2018

- ➔ **Klärung des Akzeptanzproblems** bestimmter Maßnahmen in der landwirtschaftlichen Praxis.
- ➔ **Maßnahmenüberprüfung** → Erreichen die zzt. relevanten Maßnahmen ihre gewollten ökologischen Wirkungen?
- ➔ **„Nebenwirkungen“** → Welche zusätzlich positiven/ negativen Wirkungen für Natur und/oder landwirtschaftliche Betriebsführung treten auf? ... auch in Folgejahren der Anlage!
- ➔ **Maßnahmenentwicklung** → Erreichen die Betriebe u.U. die gleichen/bessere ökologische Ziele mit landwirtschaftlich attraktiveren Maßnahmen? Wie müssten diese gestaltet sein?
Kombinationswirkung erhöhen!

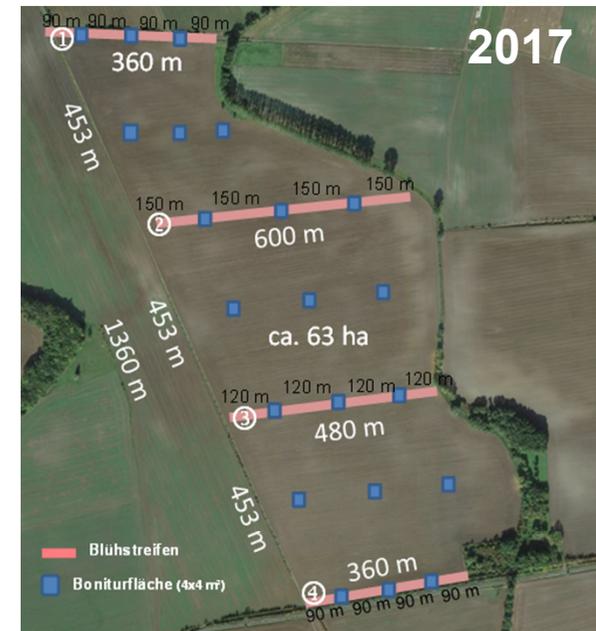
**Versuchsanlagen der TLL im TLPVG seit 2015 bzw. 2016.
Untersuchungen der Folgekultur bis einschließlich 2019.**

Versuchsumsetzung

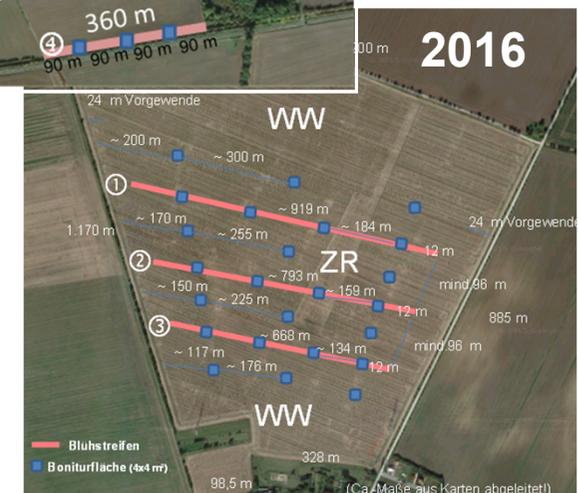


VF

Blühstreifenposition

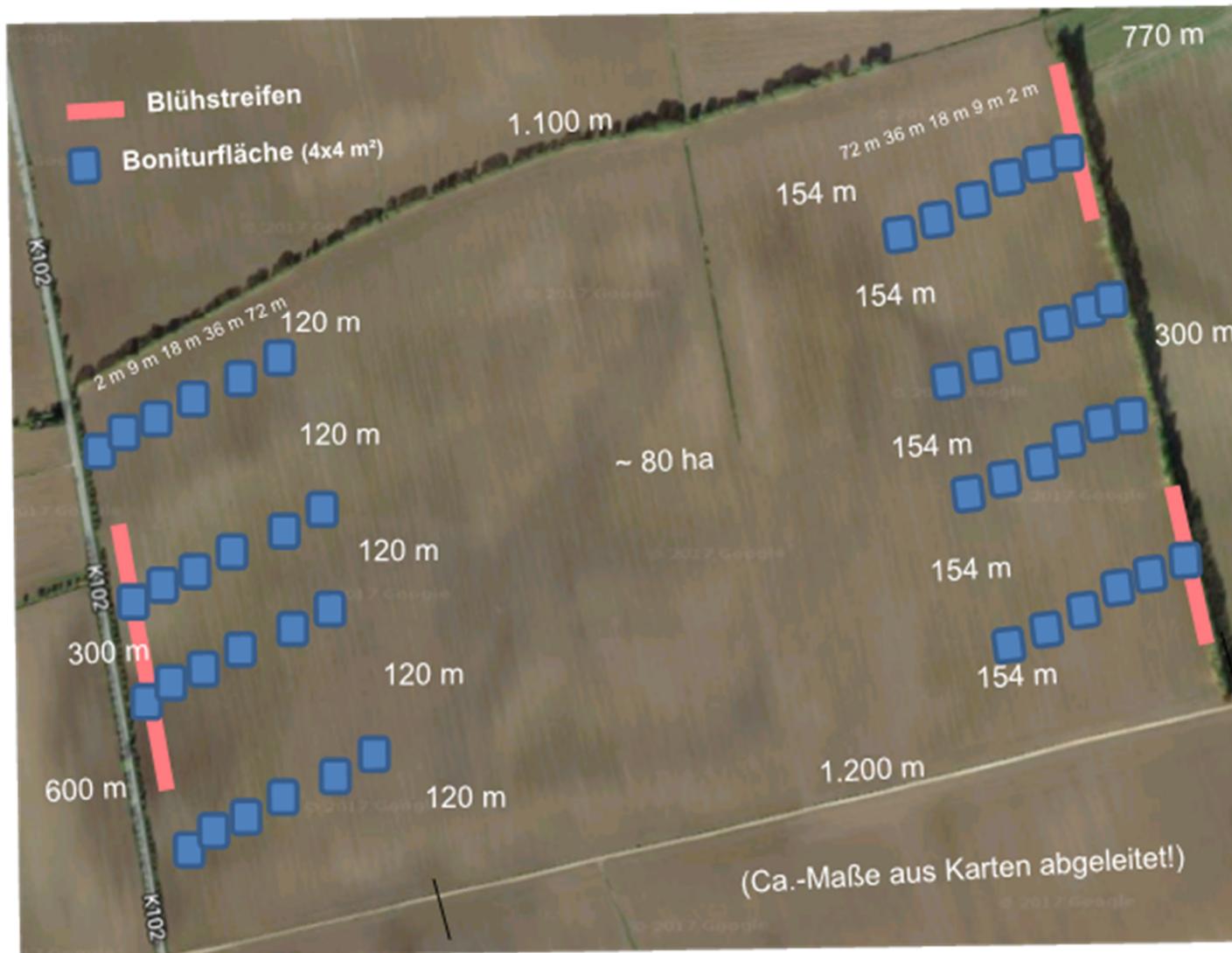


2016 –
2018
+
(2019)



VF

Blühstreifengradient



**2016 –
2018
+
(2019)**

VF

Blühstreifen-Dünnsaat-Kombination

Freistaat
Thüringen



Thüringer
Landesanstalt
für Landwirtschaft

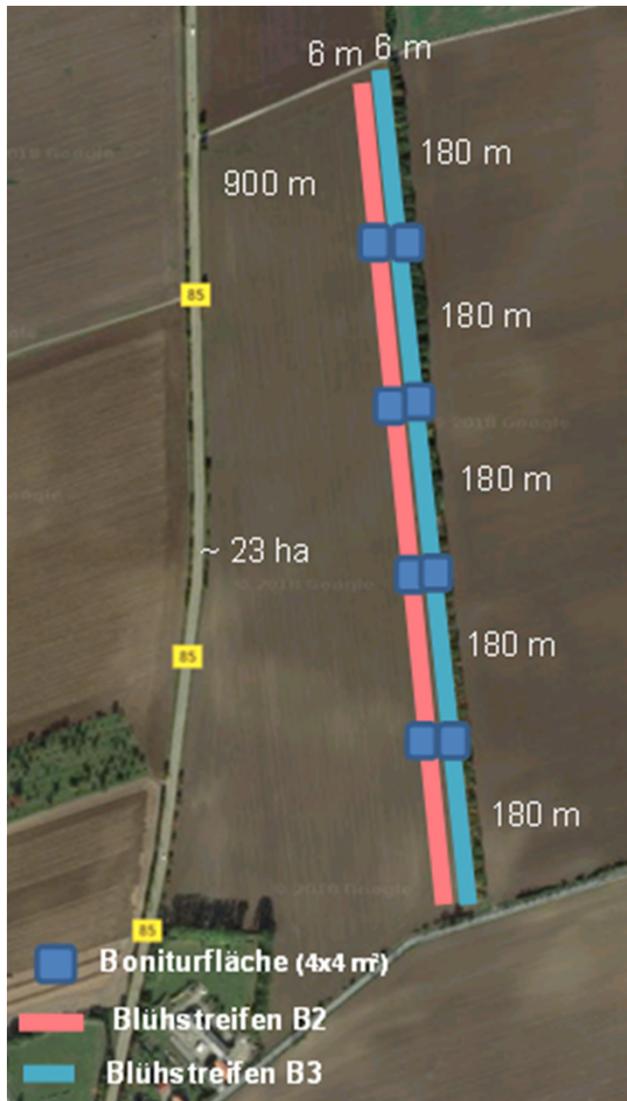
TLPVG Buttelstedt
Thüringer Lehr-, Prüf- und Versuchsgut GmbH



2016 –
2018
+
(2019)



VF Rotierender Blühstreifen (ENL-Projekt)



2018 – 2021
+ (2022)

Ökologie Soziales



Ökonomie



Blütmischung B1a (einjährig)



Pflanzennamen	Aussaatanteil (Gew.-%)
Rotklee (<i>Trifolium pratense</i>)	5,0
Weißklee (<i>Trifolium repens</i>)	5,0
Gelbklee (<i>Medicago lupulina</i>)	10,0
Inkarnatklee (<i>Trifolium incarnatum</i>)	20,0
Persischer Klee (<i>Trifolium resupinatum</i>)	5,0
Echter Buchweizen (<i>Fagopyrum esculentum</i>)	25,0
Sonnenblume (<i>Helianthus annuus</i>)	6,0
Phacelie (<i>Phacelia tanacetifolia</i>)	2,0
Futtermalve (<i>Malva sylvestris ssp. mauretania</i>)	5,0
Ringelblume, ungefüllt (<i>Calendula officinalis</i>)	1,0
Fenchel (<i>Foeniculum vulgare</i>)	2,0
Borretsch (<i>Borago officinalis</i>)	2,0
Sommerwicke (<i>Vicia sativa</i>)	10,0
Lein (<i>Linum usitatissimum</i>)	2,0

Blütmischung B5 (mehrjährig)



Pflanzennamen	Aussaatanteil (Gew.-%)
Rotklee (<i>Trifolium pratense</i>)	5,0
Weißklee (<i>Trifolium repens</i>)	5,0
Gelbklee (<i>Medicago lupulina</i>)	10,0
Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i>)	10,0
Espарsette (<i>Onobrychis viciifolia</i>)	40,0
Luzerne (<i>Medicago sativa</i>)	10,0
Sonnenblume (<i>Helianthus annuus</i>)	8,0
Phacelia (<i>Phacelia tanacetifolia</i>)	2,0
Senf (<i>Sinapis alba</i> , <i>Sinapis arvensis</i>)	2,0
Futtermalve (<i>Malva sylvestris var. mauretania</i>)	8,0



- **Erträge**
 - **Ganzpflanze/Korn**
- **Pflanzeninhaltsstoffe und Nährstoffentzüge**
 - **N, P, K, Mg**
- **Nährstoffveränderungen im Boden**
 - **N, P, K, Mg, C_{org}**
- **Bonituren zu verschiedenen Terminen im Jahresverlauf**
 - **Artenanzahl und Deckungsgrad Beikräuter in den Strukturelementen und im normalen Acker**
 - **Artenanzahl und Deckungsgrad Blümmischungsarten**
 - **Blühdichte Blümmischung (DG)**
 - **ausgewählte faunistische Erhebungen**



- Vergleich der **Erträge** zwischen den Strukturelementen (z.B. Dünnsaat und Ackerrandstreifen) mit dem normalen Feldertrag
→ gibt es Ertragseinbußen durch Extensivierungsmaßnahmen direkt in der Ackerkultur? Wenn ja, wie hoch?
- Bewertung von **Pflanzeninhaltsstoffen und Nährstoffentzügen sowie den Bodenfeuchte- und Nährstoffveränderungen im Boden**
 - Wie hoch ist die Nitratauswaschungsgefahr unter Blühstreifen, deren Aufwuchs nicht abgefahren werden darf?
 - Können Blühstreifen die Bodenfeuchte besser halten als die normale Ackerkultur und kann dies der Ackerkultur zugute kommen?

- Bewertung der **Bonituren**
 - Wie hoch ist das Risiko der Etablierung/Einschleppung von unerwünschten Beikräutern auf dem Acker?
 - Wie verändert sich die Bestandszusammensetzung und der Blühaspekt der Blühstreifen im Jahresverlauf und über die Jahre?
 - Wie werden einjährige und mehrjährige Blühstreifen von Insekten angenommen im Vergleich zum normalen Acker und zu angrenzenden Biotopen?
- **Machbarkeit und Nutzen, Akzeptanz** von Maßnahmen für die praktische Landwirtschaft
 - Wie müssen Maßnahmen gestaltet sein, mit größtmöglichem ökologischen Nutzen und arbeits- sowie betriebswirtschaftlich tragbar?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Foto: K. Gödeke, TLL

Kontakt: **Dr. Katja Gödeke**, Referatsleiterin
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL),
Referat Agrarökologie und ökologischer Landbau,
Telefon: 0361/574041-115, katja.goedeke@tll.thueringen.de